

# Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

## Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1856

		Plötzi	n.	
Nutzunasbedina	ungen			

urn:nbn:de:hbz:466:1-54716

Kirche hat I kelch, I paten, I Monstrantz kupffern, hat IV Pfd. wachs von Zweien Buden, hat etlich Land (hatt ein Cossathen Inne, gibt dauon 3 schsl. rogken pacht vnd 12 pf. Zinss Jerlich. Item 12 pf. gibt Jdem von einer wisen vnd 1 thaler schoss. Item 12 gr. weidegeltt geben die von Nahmitz, hatt auch den vierzeitten pfenning).

#### Pochow.

Collator der Abt zw Lenin (vnfer gnedigster herr), hat I pfarhaus (Ist abgebrandt vnd dem pfarrer vnd leuth ausserlegt worden, das sie das Inhalts des aussgerichten Vortrages bawen sollen). Datzu gehorn 3 husen vnd zw ende der stucken wisswachs. Hat Jerlich I Pfd. (aus dem gotshaus), hat den kornzehend Sampt dem dritten theil an sleischzend vnd Rochhunern, hat bei 60 Communikanten, hat ein silial zw Golsdorff, hat I gr. von einer Leiche, dessgleichen von einleitung einer Braut vnd Sechswocherin. Weil difer Pfarrer mit den Leutten nicht zur stad gewesen, Ist die verordnung des Inventarii vorbliben.

Kufter hat I kusterheusslein. Datzu gehoren 3 stucke Lands,  $I_{\frac{1}{2}}$  wspl. (39 schfl.) Rocken scheffelkorn, IV ps. von einer Leiche, Braut vnd Sechswocherin; hat 2 Brot aus Jdem hauss Sampt (den) Ofterevern vnd virzeitten pfenning.

Kirche hat l kelch, l paten, I kupffern Monstrantz, hat Land von IV schock Rocken (gibt alle Jhar 7 schfl. rogken pacht), hat den virzeitten psenning (vnd ettliche geltzinse von ausgethanen hauptsummen Inhalts des kirchen Registers, hatt auch ettliche schaff).

#### Gölsdorff.

Ist ein filial der Pfar zu Pochow, hat 2 Pfarhusen, hat Jerlich 4 schock Bunth Reiß, hat den kornzehend, sleischzehend Sampt Accidentzen, wie zu Pochow.

Kuster hat 40 scheffel Rocken scheffelkorn, hat 3 Brot 1 ps. aus Jdem hauss, hat An Accidentzen vnd Ostereyern, wie zu Pochow.

Kirche hat I kelch, I paten, hat den fleischzehend vsfm Cothsessen hoff (Tewes Span), hat X (12) gr. vom heiligman (von rodem. Kilian Schrader gibt vom etlichen gotshaus land 5 gr., wan er es beseht. Es hatt auch das gotshaus ein schmide Zeug, bekompt dauon Jerlich 6 schsl. rogken. Item hatt den vierzeiten psenning.)

### Plötzin.

Collatores die Thumhern zw Brandenburg, hat l Pfarhaus. Datzu gehorn drei Dorff husen vnd ein wuste huse (beackertt die selbst), hat wisen zw VIII (VI) suder hew, hat l Pfd. Bethwachs (aus dem Gotshaus), hat den korn zehendt (vnd allen Zehendt, welchs der Pflug bestreicht), kann den vngeuerlichen vsf VIII wspl. genisen, hat den sleischzehend vnd Rochhuner das dritte theil, hat bei 1°. Communikanten, hat ein silial zw Plesow, hat I gr. (12 ps.) von einer Leiche vnd (2 ps. von) Einleitung einer Braut vnd Sechswocherin. Hat disser Pfarrer In seinem Anzihen besunden (die husen mit 18 schsl. beseht, 2 lemmer, Item ein Wagen), II Pferde, Zwei sederbette. Wil nach seinem abreisen II Wspl. korns datzu zum Inventario und die husen beseet lassen. Datzu wollen die Leutte darein zeugen VIII Zinen kandel, VIII Zinen schussel, Also stets bei der Pfar zu hleihen

Kuster hat ein kusterheußein (soll vbel gebawet sein. Ist derwegen den leuthen ausserlegt, das sie das bawen sollen.) Datzu ein klein gerttlein, hat den virzeitten Pfenning vom Pfarrer und gotshaus, hat scheffelkorn Als von Jder I huse I schsl., thut 39 schsl. und von der wusten geben sie nichts, macht fampt dem silial III wspl. minus VI schsl., hat IV ps. (VI ps.) von einer Leiche, (von) Einleitung einer Braut und Sechswocherin (2 ps.), hat Ostereyer von Jder husen II und von Cosseten desgleichen (2), hat 3 Brot jerlich aus Jdem hause.

Kirche hat I kelch, I paten, hat I ornat, hat I huse, datzu gehort ein haus, hat die herschafft die einem mit nhamen Jochim Lhemann vmb X schock verkausst, besitzt Itzund Wenzel Ritze (Andreas Schultze), Soll die kausstummen dem Gotshaus bezalen vnd gibt von der husen (vnd volgendem lande) Jerlich dem gotshauss IV (12) schessel korns (Rocken) Zins. Zu disem hoss Ist noch ein stuck Lands gelegen, Gibt der besitzer dem Gotshaus VI schsl. korns Jerlich (hatt auch Andres Schultze). Hat noch 2 stuck Ackers (seindt auch Andres Schulzen ausgethan, gibt zusahmen 12 schssl. rogken wie oben gemeldt. Item der Schmidt gibt von einem Stuck landt 12 gr. Hatt auch den vierzeitten psenning vnd keine barschasst). Bestehen die gemeinen Pauern, was darauss wechst, kumpt dem Gotshaus zw., hat vngeuerlich vber XXV schock an ausstehenden schulden. Ist durch Valtin Pful mit der Schuldiger wissen vnd willen gehandelt, das ein Jder schuldener Jerlich I Mandel großchen soll ablegen, Ist den kirchvettern beuolhen, Solchs einzusordern vnd die, so es nicht geben, sollen durch den Schultesen gepfandt werden, hat bei XXX sl. Barschasst.

#### Plefow.

Ist ein filial der Pfar zw Plötzin vnd Ist der Collator (seindt Collatores) hans von Rochow (serben), hat I wuste Cosseten hossited (vnd Ein kolgertlein dobei), hat der kruger Inne, gibt Jerlich VI gr., hat I huse, gehort eigenthumlich zur Pfarr, hat hans von Rochow bei sich (Rochow's withwe), gibt Jerlich 18 schst. allerlei korns (vnd weil er die hoher austhun kan, soll Ihme solchs Inhalts vnsers gnedigsten hern ordnung freistehen), hat den kornzehend Sampt dem Dritten theil an sleischzehend vnd Rochhunern, hat I wisslein zw ende der husen, gebraucht der Pfarrer selbs Jerlich vss IV suder hew, hat zur huse Cabelholtz, hat I Psd. Bethwachs (aus dem gotshaus), hat Auch den Zehend von den gutern, darvss Jacob von Rochow (Sohn Hildebrandt von Rochow) whonet, zw Zolchow vnd wiewoll er (hatt) Jacob von Rochow In einem kaust vnd vertrag derselbigen guter solchen Zehendt zu geben verwilligt (Ist derwegen dem pfarrer ausserlegt, solchs bei dem von Rochow zu sordern ader In weigerung vmb hulst Im consistorio anzuhalten). So hat er doch nochmals, do er hieuor dem Pfarrer nicht mher dan ½ wsspl. verreichen wollen, Des sich dan der Pfarrer beschwert vnd bit mit Ime zu handeln, Das er den gantzen Zendt dem Pfarrer volgen lassen wolt, dorumb Ime dan geschrieben worden. Hat bei 40 Communikanten. Mit den Accidentalien wirts gehaltten wie zw Pletzin.

Kuster hat an korn, wie zw Bletzin angezeigt, Sol alhie haben XVIII (23) schsl. (Rogken scheffelkorn), Hat an Brott, Ayern, Accidentalien wie zw Pletzin.

Kirche hat I kelch, I paten, I kupffern Monstrantz, hat I ornat, hat Land zw 2 schfl. korns Sath vffs dritte Jhar, hat I hoff gartten, daran ein hoff, zinset des Jhars XV gr. (kan des Jhars I thaler zinsen; weil aber hans von Rochows withwe den hoff vnd gartten Inne hatt vnd dem gotshaus dauon nicht mehr dan brodt vnd wein gibt, Soll sie derwegen souil als andere dauon geben oder dem gotshaus denselben abtretten; hatt auch den vierzeitten psenning).